

Offizielle Mitteilungen Oktober 2018
des Landesverbandes Pferdesport Berlin-Brandenburg e.V.
und des Pferdezuchtverbandes Brandenburg-Anhalt e.V.

Offizielle Mitteilungen Oktober 2018
des Landesverbandes Pferdesport Berlin-Brandenburg e.V.
und des Pferdezuchtverbandes Brandenburg-Anhalt e.V.



**Landesverband Pferdesport
Berlin-Brandenburg e.V.**

Geschäftsstelle
 Passenheimer Straße 30 - 14053 Berlin
 Tel.: 030 / 300922 – 10 • Fax: 030 / 300922 - 20
 www.lpbb.de
 info@lpbb.de

Geschäftszeiten:	Montag bis Freitag 09:00 - 16:00 Uhr	
Bankverbindung:	Sparkasse Spree-Neiße Kto. 3212100760 - BLZ 180 500 00 IBAN: DE68 1805 00003212 100760 BIC: WELADED1CBN Steuer-Nr. 27 / 610 / 50469	
Geschäftsführung Sportmanagement	Peter Fröhlich - 14	froehlich@lpbb.de
Geschäftsführung Verbandsmanagement	Nicole Schwarz - 16	schwarz@lpbb.de
Mitgliederservice, Verbandsverwaltung	Cornelia Büchling - 15	buechling@lpbb.de
Jugend, Events	Jasmin Boldt - 11	boldt@lpbb.de
Landeskommission	Anja Semmele - 12	semmele@lpbb.de
Finanzen	Katrin Tscheuschner - 13	tscheuschner@lpbb.de
Öffentlichkeitsarbeit	Jasmine Fernandes - 18	fernandes@lpbb.de



**Pferdezuchtverband
Brandenburg-Anhalt e.V.**

Geschäftsleitung
 Hauptgestüt 10 a - 16845 Neustadt (Dosse)
 Tel.: 033970 / 13201 • Fax: 033970 / 13949
 www.pferde-brandenburg-anhalt.de
 neustadt@pzvba.de

Geschäftsführer	Horst v. Langermann horst.langermann@pzvba.de	13201
Zuchtbuch	Ulrike v. Langermann ulrike.langermann@pzvba.de	504833
Rechnungswesen und grüne Pässe	Jenny Stübing jenny.stuebing@pzvba.de	504835
Veranstaltungsmanagement und Öffentlichkeitsarbeit	Claudia Fuchs claudia.fuchs@pzvba.de	504836
Züchterbetreuung und Vermarktung	Günter Stübing guenter.stuebing@pzvba.de	504837
Zuchtleitung Uenglinger Straße 54 - 39576 Stendal Tel.: 03931 / 215490 • Fax: 03931 / 215494 stendal@pzvba.de		
Zuchtleiter	Dr. Ingo Nörenberg ingo.noerenberg@pzvba.de	215490
Zuchtbuch	Jörg Harms joerg.harms@pzvba.de	215493
Datenkoordination	Petra Nörenberg petra.noerenberg@pzvba.de	215490
Rechnungswesen	Miriam Graul Miriam.graul@pzvba.de	215492

Inhalt	Seite
Sportberichte	2
Aktueller Medaillenspiegel u. Ludger-Beerbaum-Cup 2018	4
Kreismeisterschaften SPN, Fachbeirat Dressur u. Expertenmeeting	5
Fachbeirat Fahren	7
Verkehrssicherungspflichten für Veranstalter	8
Landesjugendtag	11
Lehrgänge	13
Fortbildungsangebote	15
Anträge / Anmeldungen	20
Landeskommission und Turnierplan	23
Anmeldung PLS 2019	24
Ausschreibungen	25
Zuchtverband	30

Das Präsidium beschließt folgende vorläufige
Tagesordnung zur Mitgliederversammlung
am 7. Dezember 2018

1. Begrüßung, Eröffnung
2. Feststellung ordnungsgemäßer, fristgerechter Einladung, Beschlussfähigkeit
3. Bestätigung der Tagesordnung
4. Bericht des Präsidiums: Initiativen und Events 2018 – Ausblick auf 2019
5. Genehmigung der Jahresrechnung 2017
6. Bericht der Kassenprüfer und Antrag auf Entlastung
7. Entlastung des Präsidiums
8. Beschluss des Haushaltsplanes 2019
9. Beschluss der Besonderen Bestimmungen der LKBB 2019
10. Beschluss der Beitrags- und Gebührenordnung 2019
11. weitere Anträge
12. Sonstiges
13. Schlusswort des Präsidenten

**Wir gratulieren den aktuellen
DJM- & DAM-Titelträgern und -medaillengewinnern**

Deutsche Jugendmeisterschaften
vom 06. bis 09. September 2018 in München

Springen Children

Gold: Charlotte Höing mit Casio HE

Doppel-Voltigieren

Gold: Ronja Kähler und Julian Kögl mit Daytona (Longe: L. Hansen)
Silber: Diana Harwardt und Peter Künne mit Sir Laulau (Longe: H. Falk)

Einzel-Voltigieren Herren

Bronze: Julian Kögl mit Daytona (Longe: L. Hansen)

Deutsche Amateurmeisterschaften
vom 14. bis 16. September 2018 in Marburg

Deutsche Amateurmeisterschaft im Springen

Gold: Alisa von Piechowski mit Let's go

Meldet euch an
 zum **Landesjugendtag**
 am **28.10.2018**

Anmeldeformular und weitere Informationen auf Seite 11



Sportberichte

Internationales Offizielles Jugendspringturnier (CSIO-J) vom 28. August bis 2. September 2018 in Ciekocinko/POL Berlin-Brandenburg stellt mit vier Reiterinnen erfolgreiches Nationalteam

Mit vier Jugendkader-Reiterinnen aus Berlin-Brandenburg machte sich Landestrainer Bernd Peters eine Woche vor den Deutschen Jugendmeisterschaften in München im Auftrag des Bundestrainers Peter Teeuwen auf den Weg zu einem Jugend-Nationenpreis-Turnier (CSIO-J) nach Polen. Im Rahmen der Baltica Summer Tour vom 28.8. bis 02.09.18 in Ciekocinko waren jeweilige Touren für die Altersklassen Children, Junioren und Junge Reiter ausgeschrieben. Ihre internationale Premiere meisterte die aktuelle Vize-Landesmeisterin bei den Children, Paula Fischer mit Legende, bravourös. Einen vierten und einen fünften Platz in der 1,20 m hohen Children-Tour konnte das talentierte Paar vom RFV Ravensberge für sich und das Team verbuchen. Die drei international erfahrenen Juniorinnen Isabelle Grandke, Anna Jurisch und Chantal Rose stellten mit ihren DJM-Pferden das komplette deutsche Team im Nationenpreis und führten zunächst nach Fehlerpunkten im ersten Umlauf vor Polen, Dänemark und Tschechien. Ein

ärgerlicher Sturz von Chantal Rose in Umlauf zwei führte dann leider zum Ausschluss der Mannschaft, da kein Streichergebnis möglich war. Dennoch folgten nur einen Tag später erneut tolle Erfolge aller Reiterinnen im Großen Preis der Junioren über 1,40 m Höhe. Anna Jurisch ritt ihr Meisterschaftspferd Questo Vincitore mit nur einem Zeitfehler im Umlauf auf Platz fünf, gefolgt von Chantal Rose mit Charewa und acht Fehlerpunkten auf dem 12. Platz.

Weitere Platzierungen der Reiterinnen wie folgt:

Isabelle Grandke

- 4. Platz mit Elusive Touch 0 FP i.Ph.2 (1,20 m Silver-Tour)
- 4. Platz mit Cleonia 1 FP (1,30 m-Gold Tour)
- 8. Platz mit Cleonia 0 FP (1,30 m-Gold Tour)

Anna Jurisch

- 6. Platz mit Questo Vincitore 0 FP (1,30 m Junioren-Tour)

Chantal Rose

- 2. Platz mit Charewa 0 FP (1,30 m Junioren-Tour)
- 2. Platz mit Armani 0 FP (1,35 m-Zeitspringen)
- 8. Platz mit Armani 4 FP i.Ph.1 (1,30 m-2-Phasen Junioren-Tour)

Gold, Silber, Bronze – erfolgreiche DJM (Dressur, Springen und Voltigieren | 06.-09.9.2018) für das Landesjugendteam!

Bei den Deutschen Jugendmeisterschaften 2018 in München gab es für das LPBB-Landesteam gleich mehrfach Grund zum Jubeln – allen voran über Gold für Charlotte Höing bei den Children, über Gold für das Doppelvoltigierer-Team Ronja Kähler und Julian Kögl, über Silber für die Doppelvoltigierer Diana Harwardt und Peter Künne sowie über Bronze im Einzelvoltigieren der Herren für Julian Kögl.

Die Children-Mannschafts-Europameisterin Charlotte Höing konnte in München ihre reiterliche Erfahrung und Routine gekonnt ausspielen: Nicht mit ihrer EM-Stute Bajala, sondern mit Casio HE startend, absolvierte sie die ersten beiden M*-Wertungsprüfungen souverän mit zwei Nullfehler-Ritten. Nach den zwei Finalumläufen und dem durch Punktgleichheit erforderlich gewordenen Stechen sicherte sie sich verdient den 1. Platz und damit die Goldmedaille bei den Children. Wir gratulieren ganz herzlich! Ebenfalls sehr zufrieden mit ihrer Leistung kann DJM-Debütantin Paula Fischer sein, die sich mit ihrem Pferd Legende auch für das Finale qualifizierte. Hier konnte sie ihren Rang gegenüber den ersten beiden Wertungsprüfungen nochmals deutlich verbessern: Sie beendete die Finalprüfung sehr erfolgreich auf dem 2. Platz, wodurch sie sich in der Gesamtwertung auf den 11. Rang schieben konnte. Sie endete damit im ersten Drittel der Konkurrenz bei ihrer ersten Deutschen Jugendmeisterschaft.

Von den sechs Springreiterinnen des LPBB konnten sich insgesamt fünf für den Finaleinzug qualifizieren. Anna Jurisch und Questo Vincitore konnten nach der 1. WP ihre Rangierung deutlich verbessern und schlossen das Kl. S**-Finale lediglich mit jeweils einem Zeitfehler in beiden Umläufen auf einem erfolgreichen 5. Platz ab. Dadurch sicherte sich Anna in der Gesamtwertung einen respektablen 8. Rang unter den 58 Startern. Mit Charewa schaffte die amtierende Landesmeisterin Chantal Rose ebenfalls den Finaleinzug, erreichte in diesem eine Platzierung auf dem 12. Platz und wurde so im Gesamtwettbewerb 17. der Junioren. Nicht ganz so rund und leider mit einigen Fehlern behaftet lief es bei Isabelle Grandke, die mit Quukske nach den ersten beiden Wertungsprüfungen ihre DJM-Teilnahme beenden musste und auf dem 49. Rang abschloss. Sammy Przestacki, die in ihrem letzten Junge-Reiter-Jahr startete, musste mit Contino in der 1. Wertungsprüfung einige Fehler hinnehmen, konnte sich jedoch in der 2. WP

deutlich steigern: Hier errang sie den 5. Platz und zog dank diesem ins Finale, einem S***-Springen, ein. Dafür, dass dieses für die beiden erst das zweite über diese Abmessungen war, konnte Sammy letztlich mit ihrem Ergebnis in dieser Prüfung und Rang 20 in der Gesamtwertung von 46 Startern sehr zufrieden sein.

Für die Landesmeisterin 2018 der Ponyreiter Dressur Kelly-Ann Klenk war es die erste Teilnahme an den Deutschen Jugendmeisterschaften. Nach den beiden ersten L**-Wertungsprüfungen beendete sie mit ihrem Pony Mister Dornik den Gesamtwettbewerb ohne Finaleinzug auf dem 36. Rang. In der Konkurrenz von 40 Startern konnte sich auch Landes-Vize Leonie-Victoria Bosse in ihrem letzten Ponyreiter-Jahr mit Daydream Believer nicht für die finale Kür-Prüfung qualifizieren; sie beendete die Gesamtwertung auf Rang 38. Lily Bendig, die aktuelle Landesmeisterin der Junioren, erreichte mit Boscolo in beiden Kl.M**-Prüfungen Bewertungen jeweils über 68 Prozent und schloss das DJM-Gesamtranking im Mittelfeld auf Rang 18 von 37 Startern ab. Ähnlich wie die Ponyreiter konnten auch die Jungen Reiter mit Landesmeisterin Carlotta Schorr und Friedenstanz sowie der Vize-Landesmeisterin Julia Giner mit Carbo in keiner Wertung an das geforderte nationale Leistungsniveau heranreiten. Somit gab es auch in dieser Altersklasse leider keine Finalteilnehmer und jeweils hintere Ränge.

Erfreulicher lief es für die Voltigierer, allen voran für die beiden Duos: Die amtierenden Vize-Welt- und Europameister Ronja Kähler und Julian Kögl belegten bereits im ersten Kür-Durchgang den ersten Platz unter den 14 angetretenen Paaren. In ihrer sehr gelungenen 2. Kür mit einer herausragenden Note von 9,093 bestätigten die beiden auf Pferd Daytona mit Longenführer Lars Hansen ihre hervorragende Leistung, so dass sie einer Gesamtnote von 8,523 Deutsche Juniorenmeister im Pas de Deux wurden. Dazu gratulieren wir sehr herzlich! Ebenso kann man nur Diana Harwardt und Peter Künne auf Sir Laulau mit Hendrik Falk gratulieren, die beide Küren auf dem 2. Platz beendeten und sich mit einer Gesamtnote von 8,135 Silber sicherten. Als drittes Team im Doppel starteten Kira Duzy und Lily Jo Becker auf Corocoro mit Gudrun Lenz, die die DJM-Gesamtwertung auf dem 12. Rang beendeten. Die Junioren-Gruppe des Schäferhofs sammelte Erfahrung im Wettbewerb mit einem ihnen fast unbekanntem Ersatzpferd und konnte in dieser Situation keine Rolle bei den Platzierungen spielen. Ebenfalls vor allem Erfahrung sammelte im Einzelvoltigieren



DJM-Debütantin Juliette Heinzelmann auf Herr Bolle mit Longenführerin Martina Mielke. Außerdem im Einzel an den Start ging Michelle Baran auf Herr Bolle ebenfalls mit Martina Mielke, die auf Rang 32 von 46 Teilnehmern den Wettbewerb beendete. Die erfolgreiche Duo-Voltigiererin Ronja Kähler verpasste im Einzel mit ihrem Pferd Royal Dancer knapp den Finaleinzug, wodurch sie als 24. in der Gesamtwertung des Einzelvoltigierens der Damen landete. Diana Harwardt gelang auf Longinus mit Andrea Harwardt der Einzug in die Finalprüfungen und sie beendeten die DJM-Gesamtwertung auf einem guten 10. Platz. Im Einzel der Herren konnte Julian Kögl noch einmal erfolgreich angreifen und sicherte sich auf Daytona mit Lars Hansen den 3. Platz und damit Bronze in dieser DJM-Meisterschaft. Herzlichen Glückwunsch!

Auch abgesehen von den sportlichen Leistungen zeigten sich die Teilnehmer des Landesverbandes zusammen mit den Trainern, Eltern und weiteren Unterstützern als starkes Team, welches sich gegenseitig anfeuerte und bei den Prüfungen mitfieberte. Es herrschte eine tolle Stimmung und die Gelegenheit zum Austausch untereinander wurde beim Länderabend am Donnerstag wie auch beim Team-Abendessen am Freitag rege genutzt. Wir bedanken uns bei allen Team-Mitgliedern und -Begleitern für die gelungene Vertretung des Verbandes bei diesem Event sowie bei dem Bayerischen Reit- und Fahrverband e.V. für die tolle Ausrichtung dieser Deutschen Jugendmeisterschaften.

Die Ergebnisse und Wertungen im Detail:

Springen Children:

Charlotte Höing mit Casio He (1.WP: 0 (8.) | 2.WP: 0 (1.) |

F-U1: 0, -U2: 4 (6.), -S: 0/29,24 || **Total 4 | Rang 1 GOLD**)

Paula Fischer mit Legende (1.WP: 5 (21.) | 2.WP: 5 (20.) |

F-U1: 0, -U2: 1 (2.) || **Total 11 | Rang 11**)

Springen Junioren:

Anna Jurisch mit Questo Vincitore (1.WP: 6,40 (37.) | 2.WP: 1 (17.) |

F-U1: 1, -U2: 1 (5.) || **Total 9,40 | Rang 8**)

Chantal Rose mit Charewa (1.WP: 4,90 (27.) | 2.WP: 4 (23.) |

F-U1: 0, -U2: 8 (12.) || **Total 16,90 | Rang 17**)

Isabelle Grandke mit Quukske (1.WP: 12,14 (53.) | 2.WP: 13 (48.)

|| **Total 25,14 | Rang 49**)

Springen Junge Reiter:

Sammy Przestacki mit Contino (1.WP: 12,07 (43.) | 2.WP: 1 (5.) |

F-U1: 13, -U2: dns (20.) || **Total 26,07 | Rang 20**)

Dressur Ponyreiter:

Kelly-Ann Klenk mit Mister Dornik (1.WP: 65.641% (32.) |

2.WP: 64.919% (36.) || **Total 130.560 | Rang 36**)

Leonie-Victoria Bosse mit Daydream Believer (1.WP: 65.855%

(30.) | 2.WP: 63.171% (39.) || **Total 129.026 | Rang 38**)

Dressur Junioren:

Lily Bendig mit Boscolo (1.WP: 68.153% (19.) | 2.WP: 68.333% (21.)

|| **Total 136.486 | Rang 18**)

Dressur Junge Reiter:

Julia Giner mit Carbo (1.WP: 64.956% (29.) | 2.WP: 65.746% (29.)

|| **Total 130.70 | Rang 30**)

Carlotta Schorr mit Friedenstanz (1.WP: 62.500% (32.) |

2.WP: 65.482% (31.) || **Total 127.982 | Rang 33**)

Einzelvoltigieren Damen: Diana Harwardt auf Longinus mit Andrea Harwardt (Pf1: 6,882 (17.) | K1: 7,497 (8.) | Pf2: 7,242 (14.) | K2: 7,614 (12.) || **Total 7,278 | Rang 10**)

Ronja Kähler auf Royal Dancer mit Katharina Oliveira

(Pf1: 6,748 (23.) | K1: 6,945 (25.) || **Total 6,833 | Rang 24**)

Michelle Baran auf Herr Bolle mit Martina Mielke (Pf1: 6,326 (40.)

| K1: 6,997 (24.) || **Total 6,616 | Rang 32**)

Juliette Heinzelmann auf Herr Bolle mit Martina Mielke

(Pf1: 4,957 (46.) | K1: 6,249 (38.) || **Total 5,516 | Rang 45**)

Einzelvoltigieren Herren:

Julian Kögl auf Daytona mit Lars Hansen (Pf1: 7,046 (5.) | K1: 7,507

(3.) | Pf2: 7,161 (5.) | K2: 8,463 (3.) || **Total 7,489 | Rang 3 BRONZE**)

Doppelvoltigieren:

Ronja Kähler/Julian Kögl auf Daytona mit Lars Hansen

(K1: 7,952 (1.) | K2: 9,093 (1.) || **Total 8,523 | Rang 1 GOLD**)

Diana Harwardt/Peter Künne auf Sir Laulau mit Hendrik Falk

(K1: 7,889 (2.) | K2: 8,381 (2.) || **Total 8,135 | Rang 2 SILBER**)

Kira Duzy/Lily Jo Becker auf Corocoro mit Gudrun Lenz

(K1: 5,167 (11.) | K2: 5,555 (12.) || **Total 5,361 | Rang 12**)

Gruppenvoltigieren:

Juniorteam Schäferhof auf Aido mit Magdalena Listl

(Pf1: 5,337 (21.) | K1: 5,450 (20.) || **Total 5,385 | Rang 20**)

Deutsche Amateur-Meisterschaften 2018

Dressur und Springen in Marburg

Alisa von Piechowski wird neue Deutsche Meisterin der Amateure im Springen

Vom 14.-16.09.2018 fanden im hessischen Marburg zum zweiten Mal die Deutschen Amateur-Meisterschaften (DAM) im Dressur- und Springreiten statt. Insgesamt 95 Dressur- und Springamateure traten auf der Reitsportanlage Dagobertshausen an, die Titelträger unter sich auszumachen.

Aus Berlin und Brandenburg hatten sich über die vorangegangenen Qualifikationsturniere Synke Lahr (Horstfelde), Alisa von Piechowski (Niemegk) und Sophia Geistlinger (Perleberg) für die Teilnahme im Springen qualifiziert, wovon Letztere nicht antrat. In der Dressur hatten Julia Sachs (Berlin) und Franziska Gutsche (Stahnsdorf) die Chance, um den Titel mitzureiten. Während in der Dressur der Ausprägungsmodus unverändert gegenüber dem Vorjahr blieb, gab es im Springen eine deutliche Veränderung: Die Meisterschaft setzte sich zwar wie im Vorjahr aus drei Wertungsprüfungen zusammen, die Reiter erhielten nun allerdings in jeder Prüfung Punkte, die sie auch mit ins Finale nahmen. Durch das neue Punktesystem sollten konstante Leistungen über das gesamte Wochenende belohnt werden.

Eine sehr konstante Leistung in allen drei Wertungsprüfungen zeigte Alisa von Piechowski auf ihrem erst achtjährigen Holsteiner Wallach Let's go. Das Paar kam fehlerfrei durch die Prü-

fungen und belegte nach der 1. WP (Springprüfung Kl. S*) den 8. Platz. In der folgenden Zwei-Phasen-Springprüfung Klasse S* erlangte sie hinter Steffen Schott und Sylvia Fritsch, die sich den 1. Platz dieser Wertungsprüfung teilten, den 2. Platz. Die 3. und letzte Wertungsprüfung, Springprüfung Klasse S* mit Siegereunde, konnte das Paar auf dem 2. Platz beenden, was es im Gesamtranking auf den ersten Platz beförderte und damit zum neuen Deutschen Meister der Amateure. Herzlichen Glückwunsch! Für Synke Lahr mit der Holsteiner-Stute Selection verlief das Turnier leider nicht nach Plan; sie beendeten die ersten beiden Wertungsprüfungen nicht.

In der Dressur bot als 1. WP zunächst eine Klasse S* Prix St. Georges-Prüfung 12 Reitern die Chance zur Direktqualifikation für die Abschluss-Kür. Dieses gelang den beiden LPBB-Starterinnen nicht, doch am Folgetag bot eine Dressurprüfung Klasse S* St. Georg Special* als 2. WP die erneute Gelegenheit dazu. Dieses kleine Finale beendete Franziska Gutsche mit Royal Romance T auf dem 7. Platz, was leider nicht für den Finaleinzug reichte. Julia Sachs hingegen schaffte mit ihrem Sam durch den 3. Platz in dieser Prüfung die Qualifikation für das große Finale. Diese Abschlussprüfung und zugleich die Gesamtwertung beendeten sie auf dem 12. Rang.

Wir bedanken uns bei unseren vier Startern dafür, dass sie sich auf den weiten Weg nach Hessen gemacht und sich den insbesondere für Amateure deutlich hohen Anforderungen einer Deutschen Meisterschaft gestellt haben.



Aktueller MEDAILLENSPIEGEL
(Juli bis Mitte September)
der Landesmeisterschaften Berlin-Brandenburg 2018

Distanzreiten in Wansdorf vom 20. bis 22.07.2018

Reiter			
Gold	Maria Lippert	Al Maschhar Al Azim	
Silber	Birgit Kurek	Hamdani Ashhira ox	
Bronze	Franziska Finkel	Zhaji el Aziz	

Distanzfahren im Ruppiner Land am 11.08.2018

Reiter			
Gold	Gundula Bath	Seahorse	
Silber	Judith Schillmann	Lasse und Aaron	
Bronze	Cornelia Rütznick	Terence	

Fahren Einspänner Ponys (U16) und Ponys (offen) in Paaren vom 24. bis 26.08.2018

Einspänner Ponys (U16)			
Gold	Helena Reinecke	Dürer	Kutscherclub e.V.
Silber	Janneck Lehmann	Zampano	Fahrverein Planetal e.V.
Bronze	Claudia Kuhröber	Julius	Fahrverein Planetal e.V.

Einspänner Ponys (offen)			
Gold	Mandy Müller-Bär	Wildgeist	RFV Sonnewalde e.V.
Silber	Rainer Stübing	Bea	RFV HLG Neustadt e.V.
Bronze	Achim Genennichen	Bonaparte	RFV Am Fließ e.V.

Fahren Zweispänner Ponys (U25) in Sonnewalde vom 31.08. bis 02.09.2018

Zweispänner Ponys (U25)			
Gold	Hanna Netzker	Nemo und Lara	Pferde- u. Ponyhof Repten e.V.
Silber	Helena Reinecke	Cinderella und Pauline	Kutscherclub e.V.
Bronze	Katja Arndt	Dürer und Lauser	RFV Am Berg e.V.

Fahren Einspänner Pferde (offen) in Drebkau-Raakow 13. bis 16.09.2018

Einspänner Pferde (offen)			
Gold	Lars Krüger	FST Effekt	RFV Drebkau am Schlosspark Raakow e.V.
Silber	Nea-Renee Bonneß	Chris	Märkischer RFV Nunsdorf e.V.
Bronze	Kathrin Mahlow-Schulze	Edita	RFV Hoher Fläming Klein-Marzehns e.V.

26. Ludger-Beerbaum-Cup 2018

♦ Gefördert vom Verein der Freunde des Reit- und Fahrsports in Berlin und Brandenburg ♦

Qualifizierte Teilnehmer am Trainingstag in Münchehofe

Im 26. Finale des am 08.09.18 in Münchehofe ausgetragenen „Ludger-Beerbaum-Cups 2018“ haben sich folgende Reiter und Pferde für den gemeinsamen Trainingstag mit einem Trainer aus dem Turnierstall Ludger Beerbaum (Riesenbeck) im Reitrevier Münchehofe (Termin steht noch nicht fest) qualifiziert:

1. Trainingsgruppe Kl.A	2. Trainingsgruppe Kl.L	3. Trainingsgruppe Kl.M
Pia Richter Solayca (PSV Jühnsdorf)	Josefin Hapke Chilentra (RFV Sonnewalde)	Theresa Albrecht Clarissa WF (PSV Stahnsdorf)
Clara-Joana Gaebert Candy Kiss (RFV HLG Neustadt)	Pauline Beckmann Lotta GM (RFV Schwanebeck)	Linda Polzfuss Callia S (RFV Brieselang)
Elisa Leeuwestein Cascarazza (RV Bechlin)	Esther-Emma Lienemann Sunny Boy HL (RFV HLG Neustadt)	Lilly-Marie Schneider Capitano Ultimo (RFV Schorfheide)
Helena Dietrich Levina E (RFV HLG Neustadt)	Malin Hellwig Alaska (RFV HLG Neustadt)	Julia Kuschel Baleri (RC Groß Kölzig)
Leonie Schwandt Kaprice (Jumping Arena Gadow)	Julien Golle Henry (LRV Münchehofe)	Anne Klocke Clara (RFV HLG Neustadt)

Alle Teilnehmer erhalten, sobald der Termin feststeht, eine gesonderte Einladung.



Kreisreiterverband Spree-Neiße

Kreismeisterschaft KPV Spree-Neiße / Cottbus 2018 – Gallinchen 28.-29.07.2018

Dressur Junioren / Junge Reiter

I. Ernst, Sophie mit Cala Pi

RFV Cottbus A.d.Kutzeburger Mühle e.V.

II. Busse, Sina mit Collin

RFV Cottbus A.d.Kutzeburger Mühle e.V.

III. Pruss, Louisa mit Queit Hero

RFV Spremberg e.V.

Reiter Dressur

I. Böttcher, Rebecca mit Laudatio

RSV Milkersdorf e.V.

II. v. Morstein, Virgilia mit Argie

RFV Cottbus A.d.Kutzeburger Mühle e.V.

III. Schönemann, Patricia mit Adriano

Proschimer Reitsport- und Fahrverein e.V.

Springen Junioren / Junge Reiter

I. Starroske, Scarlett mit Kosow Amanda

RFV Cottbus A.d.Kutzeburger Mühle e.V.

II. Ernst, Sophie mit Cala Pi

RFV Cottbus A.d.Kutzeburger Mühle e.V.

III. Jannack, Julia mit Charlyleif

RC Groß Kötzig e.V.

Springen Reiter

I. Wels, Laurentien mit Giacomo van ten Biesen

RV Sielow e.V.

II. Eichhorn, Julienne mit Fielu

RFV Cottbus A.d.Kutzeburger Mühle e.V.

III. Kuschel, Julia mit Collino

RC Groß Kötzig e.V.



Fachbeirat Dressur

Protokollauszug der Beratung des Fachbeirates Dressur

am 27.08.18 im Reiterhaus

LM 2019: Änderung der Anforderungen und Aufgaben für die Altersklassen Ponyreiter und Reiter

Bei den Landesmeisterschaften (LM) 2019 werden in der Altersklasse Ponyreiter (U16) folgende drei Wertungsprüfungen ausgeschrieben:

- ⇒ Für alle TN: 1.WP FEI Ponyreiter - Vorbereitungsprüfung, 2.WP FEI Ponyreiter – Mannschaftswertung, 3.WP FEI Ponyreiter – Einzelwertung
- ⇒ Wertung: Addition der Prozentzahlen im Verhältnis 1 : 1,5 : 2

Bei den Landesmeisterschaften (LM) 2019 werden in der Altersklasse Reiter (Ü22) folgende drei Wertungsprüfungen ausgeschrieben:

- ⇒ Für alle TN: 1.WP S5, 2.WP Prix St.Georges, 3.WP Intermediaire I
- ⇒ Die bisherige Kür entfällt somit!
- ⇒ Wertung: Addition der Prozentzahlen im Verhältnis 1 : 1 : 1

Expertenmeeting Pferdebetriebe 2018

Jahrestreffen der Betriebsinhaber und betriebsführenden Vereinsvorstände im Landesverband Pferdesport Berlin-Brandenburg e. V.

am 20. November 2018 ab 18:00 Uhr im Reiterhaus Berlin, Passenheimer Straße 30, 14053 Berlin

Sehr geehrte Damen und Herren,

traditionsgemäß laden wir Sie herzlich ein zu unserem Jahrestreffen der Betriebsinhaber und Vorstände betriebsführender Vereine im Landesverband Pferdesport Berlin-Brandenburg e.V.

In diesem Jahr halten wir folgende thematische Schwerpunkte für Sie bereit:

– **Boxen vermieten, und zwar richtig!** Vertragsgestaltung im Pensionspferdebetrieb – (Dr. Lorenz Neumann, Rechtsanwalt)

– **Meinen Pferdebetrieb ertragsorientiert führen** - Peter Serowka (Rechtsanwalt / Diplombetriebswirt)

Für **einen kleinen Imbiss** ist gesorgt, dabei ist Zeit zum Austausch zu aktuellen Themen und Fragen.

Wir bitten Sie, uns Ihre Teilnahme verbindlich **bis zum 1. November 2018** zu melden (per Mail an: buechling@lpbb.de oder per Fax).

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme und verbleiben mit freundlichen Grüßen

Dr. Ralf Ruhnu

Vertreter der Mitgliedsbetriebe im Präsidium des LPBB

Peter Fröhlich

Geschäftsführung

Nicole Schwarz

Geschäftsführung



Bitte einsenden

bis zum 1. November 2018

an den

Landesverband Pferdesport Berlin-Brandenburg e.V. ♦ Passenheimer Straße 30 ♦ 14053 Berlin

Fax: 030/300922-20

buechling@lpbb.de



Expertenmeeting Pferdebetriebe 2018

Jahrestreffen der Betriebsinhaber im Landesverband Pferdesport Berlin-Brandenburg e.V.

Ich melde Personen verbindlich an zum **20. November 2018**.

Mitgliedsbetrieb im LPBB

Nichtmitglied im LPBB (**20,00 €** pro Person)

Die Teilnahmegebühr in Höhe von €

wird auf das Konto des Landesverbandes überwiesen. **IBAN DE68 1805 0000 3212 100760**, Sparkasse Spree-Neiße

Name:.....Geburtsdatum:.....

Straße:.....PLZ/Ort:.....

Betrieb:.....FN-Nr.:.....

Telefon:.....Telefax:.....

E-Mail.....www.....

Mit meinem Betrieb habe ich Interesse an einer Mitgliedschaft.

Mit meinem Betrieb habe ich Interesse an einer FN-Kennzeichnung.

Bitte nehmen Sie mit mir Kontakt auf.

Datum:.....Unterschrift:.....

einsenden an den Landesverband Pferdesport Berlin-Brandenburg e.V., Passenheimer Straße 30, 14053 Berlin



Fachbeirat Fahren

Fahrertag Berlin-Brandenburg 2018

für Fahrer, Ausbilder, Richter, Veranstalter und weitere Interessierte

Samstag • 24.11.2018

10:00-15:00 Uhr

Allianz Casino, Wildspitzweg 12-46, 12107 Berlin

Gebührenfreies Parken! Ausreichend Parkplätze vorhanden!

Ablaufplanung:

10.00 Uhr	Begrüßung	
10.15 Uhr	Das Fahrersportjahr 2018 im Rückblick – Das Fahrersportjahr 2019 in der Vorschau	M. Leßig-Arndt
11.00 Uhr	„Lebendtierversicherung“ – Bedeutung des Begriffes der Unbrauchbarkeit	A. Voigt
11.30 Uhr	Kaffee-Pause	
11.40 Uhr	Ein Jahr Turniersport mit der LPO 2018 – Umsetzung und Vorfälle	C. Dehmel
12.30 Uhr	Mittagessen	
13:30 Uhr	Präsentation Jugend-EM 2018 – Bericht einer erfolgreichen Teilnehmerin	N.-R. Bonneß
14.30 Uhr	Siegerehrungen Turnierserie Allianz-Vertretung Christian Hahn Fahrersport-Trophy 2018 <i>(auf gesonderte Einladung der jeweils 1.-3.-Platzierten durch den LPBB)</i>	
15.00 Uhr	Ende Fahrertag	

Teilnahmegebühr: 10,- (Mittagessen in TN-Gebühr enthalten, Getränke über Selbstzahler)

Bitte Anmeldung und Überweisung der TN-Gebühr bis zum 14.11.18

Im Anschluss Veranstaltermeeting

15.30 Uhr	Beginn Veranstaltermeeting der Fahrersportveranstalter in BB <i>(auf gesonderte Einladung der Veranstalter durch den LPBB)</i>
16.30 Uhr	Kaffee/Kuchen-Pause
18:00 Uhr	Ende Veranstaltermeeting

✂----- bitte ausschneiden und absenden -----✂

**Einsenden an den Landesverband Pferdesport Berlin-Brandenburg, Passenheimer Straße 30, 14053 Berlin
FAX 030/ 300 922 20 oder an info@lpbb.de**

Ich melde mich verbindlich zum **Fahrertag am 24.11.2018** von **10:00-15:00 Uhr**
• **Allianz Casino, Wildspitzweg 12- 46, 12107 Berlin** an.

Die Teilnahmegebühr inkl. Mittagessen in Höhe von 10,00 € pro Person wird auf das Konto des LPBB:
IBAN: DE68 1805 00003212 100760, BIC: WELADED1CBN (Spk Spree-Neiße) überwiesen.

Name: Geburtsdatum:

Straße: PLZ/Ort:

Telefon: E-Mail:

Datum:..... Unterschrift:.....



Aktuelle Informationen und Hinweise für Veranstalter

Verkehrssicherungspflichten bei Pferdesportveranstaltungen

Aus aktuellem Anlass, der Verletzung eines Kindes bei einem Turnier durch ein bei offener Verladeklappe auf dem Hänger befindliches Pferd, hatte das OLG Karlsruhe dazu am 20.04.2018 eine Haftung des Veranstalters angenommen und diese mit einem fahrlässigen Verstoß gegen die von einem Veranstalter einer öffentlichen Veranstaltung einzuhaltenden Verkehrssicherungspflichten begründet.

Die FN-Justiziarin, Frau Winter, hat dieses zum Anlass genommen, die für Veranstalter relevanten Punkte in einem **Merkblatt „Verkehrssicherungspflichten bei Pferdesportveranstaltungen“** (siehe nachfolgende Seiten) zusammenzufassen.

Vom LSB Sportversicherer Berlin und Brandenburg wurde hinsichtlich des bestehenden Sportversicherung-Rahmenvertrages für veranstaltende Vereine folgendes dazu mitgeteilt:

„Wir haben im LSB-Sportversicherungsvertrag die Veranstalter-Haftpflichtversicherung inkludiert, es sei denn, wir haben es mit Deutschen, Europa- oder Weltmeisterschaften zu tun. Diese müssen gesondert versichert werden.

Veranstaltet ein Mitgliedsverein, für den die Prämie an den LSB Berlin oder Brandenburg fließt, ein Turnier, so ist dies eine versicherte Veranstaltung.
Kommt es zu einem Anspruch, dann greift der Vertrag. Es wird der Versicherungsschutz geprüft (Mitgliedsverein) und dann der begründete Anspruch befriedigt (siehe Schadenbeispiel) oder der unbegründete Anspruch abgewiesen (ggf. bei einer Aufsichtsperson auf dem Parkplatz). Dieses kann am Ende wieder vor das OLG Karlsruhe gehen. Die Entscheidung liegt bei den Gerichten und der Streitfreudigkeit des Anspruchstellers und der Feuerzozietät als Leistungsträger. Die Kosten trägt die Versicherung, wenn sie der Auffassung ist, dass der Streit lohnt.

Die ausgesprochenen Empfehlungen im FN-Merkblatt für die Veranstalter sind so gut es geht einzuhalten, nicht zuletzt auch, um die Chance für eine Schadenabwehr zu erhöhen.

Wir weisen in diesem Zusammenhang auf die Möglichkeit der Zusatzversicherung für die Reitbetriebe hin, die zwar Mitglied im LPBB, aber nicht in den LSB-Strukturen verankert sind und die häufig selbst Reitabzeichen-Lehrgänge und Reitertage/Breitensportveranstaltungen durchführen. Diese brauchen dringend zusätzlichen Versicherungsschutz, weil sonst das oben ausgeführte nicht greift. Der entsprechende Antrag kann auf der Webseite www.lpbb.de unter „Vereine und Betriebe“ > „Sportversicherung“ unter dem Stichwort „Zusatzanträge“ > „Veranstalter-Haftpflichtversicherung ehem. „Reitertage“ und „Abzeichen“ für Mitgliedsbetriebe im LPBB“ heruntergeladen werden.

Direkter Ansprechpartner für die LSB-Sportversicherung Berlin und Brandenburg:

defendo Assekuranzmakler GmbH, Ackerstr. 29, 10115 Berlin

Herr Philipp Schneckmann

Tel.: 030 - 374429612

Fax: 030 - 374429660

Mobil: 0151- 677 05 094

Email: philipp.schneckmann@defendo-assekuranzmakler.de



Stand: August 2018

Verkehrssicherungspflichten bei Pferdesportveranstaltungen

Am 20. April 2018 hatte das Oberlandesgericht Karlsruhe (AZ 14 U 173/16) über die Haftung eines Turnierveranstalters für einen auf dem Parkplatz seines Turniers geschehenen Unfall zu entscheiden. Ein dreijähriges Kind hatte sich einem dort abgestellten Pferde-Anhänger genähert, der wegen der an diesem Tag sehr hohen Temperaturen zum Schutz des darauf befindlichen Pferdes geöffnet worden war. Das Kind war durch das Pferd verletzt worden und das Gericht hatte nun darüber zu befinden, ob der Turnierveranstalter neben dem Pferdehalter und den aufsichtspflichtigen Eltern einen Teil der Haftung tragen muss.

Das Gericht hat eine Haftung des Veranstalters angenommen und diese mit einem fahrlässigen Verstoß gegen die von einem Veranstalter einer öffentlichen Veranstaltung einzuhaltenden Verkehrssicherungspflichten begründet.

Inhalt und Umfang solcher Verkehrssicherungspflichten können nicht abstrakt verbindlich festgelegt werden. Für jede Veranstaltung muss vielmehr im Einzelfall bestimmt werden, wo mit Gefahren für die Teilnehmer, Besucher und Helfer zu rechnen ist und wie diese beseitigt werden können. Dies gilt nicht nur für die Gerichte, die nach einem Unfall über die Haftung zu entscheiden haben. Es trifft umso mehr für die Organisatoren der Veranstaltungen zu. Diese müssen im Vorfeld einer jeden Veranstaltung darüber entscheiden, welche Sicherungsmaßnahmen zu treffen sind, um möglichst alle erkennbaren Gefahrenquellen auszuschalten.

Das OLG Karlsruhe hat den Verstoß gegen die Verkehrssicherungspflicht damit begründet, dass der Turnierveranstalter den Parkplatz für die Pferde-Anhänger nicht in ausreichender Weise abgesichert habe. Wenige Meter von dem betroffenen Anhänger entfernt seien während des Turniers Autos und Landmaschinen der Turnier-Sponsoren ausgestellt worden. Nach der Vorstellung des Veranstalters sollten sich folglich auch in diesem Bereich Besucher aufhalten. Dem Veranstalter sei bekannt gewesen, dass die Turnierteilnehmer ihre Anhänger auf dem Parkplatz aufgrund der hohen Temperaturen zum Schutz der Pferde geöffnet hätten. Ihm sei außerdem bekannt gewesen, dass zahlreiche Kinder zu den Besuchern der Veranstaltung zählten. Es sei demnach vorhersehbar gewesen, dass Kinder es versuchen könnten, zu den nun sichtbaren Pferden auf den Transportern Kontakt aufzunehmen, etwa um diese zu streicheln oder zu füttern. Schließlich sei es für den Veranstalter mit zumutbarem Aufwand möglich gewesen, die so entstandene Gefahr einzudämmen. Es hätte dafür genügt, wenn der Veranstalter eine Aufsichtsperson bestellt hätte, die auf dem Anhänger-Parkplatz öfters ihren Standort gewechselt hätte, um so den fraglichen Bereich zu kontrollieren.

Die Lehren, die aus dieser Entscheidung gezogen werden können, gehen über die bloße Tatsache, dass es erforderlich sein kann, einen Parkplatzdienst zu bestellen hinaus.

Bei der Bestimmung der konkreten Verkehrssicherungspflichten kommt es entscheidend auf folgende Kriterien an:

- 1. Vorhersehbarkeit des Schadenseintritts für einen umsichtigen Veranstalter**
- 2. Schwere des drohenden Schadens**
- 3. Aufwand der Gefahrenabwendung**

Die größten Schwierigkeiten bereitet in diesem Zusammenhang das vorausschauende Erkennen möglicher Gefahrenquellen. Diese können nicht allgemein und mit grundsätzlicher Geltung für alle Pferdesportveranstaltungen definiert werden. Die folgende Auflistung von Fallbeispielen mag einige Anhaltspunkte bieten:



Stand: August 2018

- Von der Sportanlage dürfen keine atypischen Gefahren für die Sportler ausgehen (Bsp. Nageltritt). Die eingesetzten Sportgeräte (z.B. Hindernisse, Fangständer) müssen in einwandfreiem Zustand und für den konkreten Einsatz geeignet sein.¹
- In unmittelbarer Nähe zur Sportfläche befindliche Pfosten, Dachstützen etc. müssen gesichert werden.²
- Die Einfassung der Sportflächen muss so ausgestaltet sein, dass von dieser keine Gefahren für die Turnierteilnehmer ausgehen (z.B. durch Hängenbleiben mit dem Fuß).
- Schilder mit der Aufschrift „Benutzung auf eigene Gefahr“ sind nicht geeignet die Haftung des Veranstalters auszuschließen.³ Auch eine vergleichbare Klausel in der Ausschreibung ist nicht geeignet, um die Verkehrssicherungspflichten des Veranstalters zu beseitigen.
- Gerätschaften (z.B. Bahnplaner, Traktoren etc.) müssen so verwahrt werden, dass scheuende, durchgehende Pferde nicht hineingeraten können.⁴
- Zuschauer müssen vor Gefährdungen aus dem Sportraum geschützt werden (z.B. durch stabile Zäune zum Schutz vor durchgehenden Pferden).⁵
- Soweit möglich muss die Annäherung zwischen Zuschauern und Pferden verhindert werden (z.B. durch getrennte Zugänge, getrennte Parkplätze). Sofern dies nicht möglich ist, müssen andere Maßnahmen zum Schutz der Zuschauer getroffen werden.⁶
- Man muss mit unvernünftigem Verhalten Dritter rechnen. Dies gilt in besonderem Maße, wenn eine Veranstaltung auch auf Kinder zugeschnitten ist.⁷

Die denkbaren Fallgestaltungen sind jedoch vielfältig und gehen weit über die hier vorgenommene Auflistung hinaus. Die Veranstalter von Pferdesportveranstaltungen sollten sich daher vor jeder Veranstaltung mit den konkreten Gegebenheiten der eigenen Anlage sowie den Besonderheiten der geplanten Veranstaltung auseinandersetzen. Unter Umständen ist es sinnvoll die Beratung externer Fachleute in Anspruch zu nehmen.

Nachdem die verschiedenen Gefahrenquellen erkannt sind, sollte abgewogen werden, welche Maßnahmen zur Gefahrbeseitigung oder jedenfalls Eindämmung ergriffen werden müssen.

Die festgelegten Maßnahmen müssen dann auf Ihre Umsetzung und Wirksamkeit hin überprüft werden. Gegebenenfalls muss nachgerüstet werden.

Ist es trotz aller Vorsichtsmaßnahmen zu einem Unfall gekommen, muss zunächst die konkrete Gefahr beseitigt werden. Danach ist die vor der Veranstaltung vorgenommene Risikoabwägung zu überprüfen und an die gewonnenen Erkenntnisse anzupassen.

All diese Arbeitsschritte sollten dokumentiert werden. Die Dokumentation kann in einem Schadensfall vorgelegt werden und unter Umständen dazu beitragen, dass ein Fahrlässigkeitsvorwurf entkräftet werden kann.

Da eine Haftung für die Verletzung von Verkehrssicherungspflichten nie vollständig ausgeschlossen werden kann, ist der Abschluss einer Veranstalterhaftpflichtversicherung mit einer angemessenen Deckungssumme unabdingbar.

¹ BGH, Urteil vom 23. 9. 2010 - III ZR 246/09; OLG Jena, Urteil vom 10. 2. 2010 - 4 U 594/09; OLG München, Urteil vom 15.10.2009 - 1 U 4353/08; OLG Hamm, Urteil vom 30.10.1995 - 6 U 199/94.

² OLG München, Urteil vom 17.09.1986 - 21 U 6324/85; OLG Saarbrücken Urteil vom 2. 2. 1990 - 3 U 144/88; OLG Hamm, Urteil vom 22.04.1997 - 9 U 19/97.

³ OLG Karlsruhe, Urteil vom 10.10.1973 - 7 U 49/73.

⁴ OLG Hamm, Urteil vom 13. 1. 1998 - 9 U 131-96.

⁵ BGH, Urteil vom 29-11-1983 - VI ZR 137/82; LG Freiburg, Urteil vom 05.02.1981 - 3 S 185/80; BGH, Urteil vom 26. 11. 1974 - VI ZR 164/73; OLG München, Urteil vom 16.04.1981 - 1 U 3391/80.

⁶ OLG Karlsruhe, Urteil vom 20.04.2018 - 14 U 173/16; BGH Urteil vom 29.10.1974 - VI ZR 159/73.

⁷ OLG Karlsruhe, Urteil vom 20.04.2018 - 14 U 173/16; OLG Jena, Urteil vom 10. 2. 2010 - 4 U 594/09; OLG Hamm, Urteil vom 18. 2. 2003 - 9 U 166/02; OLG Celle, Urteil vom 18-01-1995 - 9 U 211/93.

Dieses Merkblatt enthält eine lediglich beispielhafte Aufzählung von Verkehrssicherungspflichten. Eine Beurteilung der spezifischen Gefahrenquellen muss jeweils im Einzelfall vorgenommen werden. Für die Vollständigkeit und Richtigkeit der dargestellten Beispiele wird keine Gewähr oder Haftung übernommen.



Eine
Nachwahl
steht an!



Landesjugendtag 2018

der Berlin-Brandenburgischen Reiterjugend

„Eure Themen – Eure Wünsche – Eure Meinung“

am 28. Oktober 2018 um 10 Uhr

im Reiterhaus Berlin und Reitanlagen am Olympiastadion

(Passenheimer Str. 30, 14053 Berlin)

Wir, die Jugendleitung des LPBB, möchten mit euch einen tollen Landesjugendtag 2018 verbringen und laden euch herzlich ein – um gemeinsam über Vereins-Projekte und -Aktionen zu reden und Pläne für das neue Jahr zu schmieden. Dazu informieren wir euch, welche aktuellen Angebote der Verband für euch anbietet.

Erinnerung: Der Jugendtag ist die Versammlung der jugendlichen Mitglieder

(bis einschließlich 26 Jahre) aus den Mitgliedsvereinen des LPBB. Ihr seid Teil der Berlin-Brandenburgischen Reiterjugend, wenn ihr maximal 26 Jahre jung seid und Mitglied in einem dem LPBB angeschlossenen Verein. Weiterhin sind alle herzlich eingeladen, die sich für Kinder und Jugendliche in ihrem Verein engagieren und für deren Interessen einsetzen – egal welchen Alters.

In diesem Jahr haben wir einen besonderen Gast für euch: **Lisa Röckener**. Einige von euch kennen sie sicher, sei es durch ihre feine Reitweise in Sport und Show oder durch ihre Social Media-Kanäle auf Instagram, YouTube und Facebook, über die sie Einblick in die abwechslungsreiche Arbeit mit ihren Pferden – ob Bodenarbeit, Horsemanship, Zirkusik oder Halsringreiten – gibt. Im Rahmen des Landesjugendtages könnt ihr sie kennenlernen und bei einer Praxisdemonstration beobachten. Sie veranstaltet ein Social Media-Seminar für euch und im Anschluss könnt mit ihr ins Gespräch kommen und eure Fragen direkt an sie richten.

Außerdem steht die Wahl einer neuen Landesjugendsprecherin bzw. eines neuen -jugendsprechers an. Du willst selbst für das Amt kandidieren? Dann melde dich bei der Jugendleitung (jugend@lpbb.de) mit einem kurzen Text, wer du bist und was dich an der Jugendarbeit interessiert.

Vorschlag zur Tagesordnung:

Teil I

10:00 Uhr Come together in der Reithalle

10:30 – 12:00 Uhr Praxisdemonstration mit Lisa Röckener

Erarbeitung der Grundlagen der Freiarbeit und des Halsringreitens anhand eines Praxisbeispiels.

12:00 – 12:30 Uhr kleiner Mittagsimbiss im Reiterhaus



Teil II

12:30 – 13:15 Uhr Parlamentarischer Teil

TOP 1 Bericht der Jugendleitung und Diskussion – das war alles los in 2017/18

TOP 2 Entlastung der Jugendleitung

TOP 3 Nachwahl

Top 4 „Infos aus den Vereinen“ – Was macht Ihr? Was machen andere Vereine?

TOP 5 Diskussion

TOP 6 Sonstiges

Teil III

ab ca. 13.15 Uhr Seminar „Social Media Star – und jetzt?!“

Nach einem kurzen Input zu allem, was dazu gehört, wenn man plötzlich Social-Media-Star ist, habt Ihr die Möglichkeit der Referentin **Lisa Röckener**

[Instagram: lisa_roeckener | YouTube: Lisa Röckener - Turnier und Show | Facebook: Lisa Röckener - Turnier und Show]

Fragen zu stellen und mit ihr ins Gespräch zu kommen.

Themenbereiche des Seminars:

- Einführung in das Schreiben kurzer Blog-Beiträge
- Instagram vs. Realität
- Wie funktioniert das mit den Werbepartnern?
- Arbeit mit den Pferden

Für **Vereinsmitglieder aus dem Verbandsbereich Berlin-Brandenburg unter 27 Jahren** ist die Teilnahme an dem Landesjugendtag **kostenlos**. Für alle anderen Teilnehmer erheben wir eine kleine Teilnahmegebühr von 10 €, inkl. einem kleinen Mittagsimbiss. Die Anmeldung soll bis zum **10. Oktober 2018** erfolgen. Diese ist nur verbindlich mit der Zahlung der Teilnahmegebühr und muss per Überweisung erfolgen, Sparkasse Spree-Neiße, Kto: 32 12 100 760, BLZ 180 500 00, IBAN: DE68 1805 0000 3212 100760, SWIFT-BIC: WELADED1CBN. Infos: 030/300922-11; boldt@lpbb.de

Verbindliche Anmeldung bis zum 10. Oktober 2018

Rückmeldungen per E-Mail bitte an boldt@lpbb.de | ☎ 030 300 922 11

✂----- einsenden an den Landesverband Pferdesport Berlin-Brandenburg e.V., Passenheimer Straße 30, 14053 Berlin ✂-----

Landesjugendtag der Berlin-Brandenburgischen Reiterjugend 2018
Ich melde mich verbindlich an zum Landesjugendtag am 28. Oktober 2018.

Name:

Straße: PLZ / Ort:

Telefon: E-Mail.....

Geburtstag:

Ich bin Vertreter/in für den Verein.....

Landesverband Berlin-Brandenburg

anderer Landesverband und zwar.....

Ich nehme teil am Seminar ja nein

Datum und Unterschrift



Gemeldete Lehrgänge & Seminare der Vereine und Mitgliedsbetriebe im Landesverband Berlin-Brandenburg sowie Fortbildungsveranstaltungen anderer Institutionen und Verbände				
Termin 2018	Maßnahme / Referent / Trainer	Ort	Infos & Anmeldung	Testat
Landesverband Pferdesport Berlin-Brandenburg e.V.				
21.10.	FN-LV Berlin-Brandenburg-Initiative: 3. Basis- und Schulpferdeausbilder-Seminar „Zwei lockere Partner – Nur losgelassene Reiter und Pferde können sich verstehen“ Referent: Martin Plewa	FN/ LPBB Passenheimer Str. 30 14053 Berlin	Ausschreibung & Anmeldeformular in diesem Heft	X
25.10.	English for Horsepeople - Riding Instructions Referentin: Monika Laarmann	LPBB/ Reiterhaus Passenheimer Str. 30 14053 Berlin	Ausschreibung & Anmeldeformular in diesem Heft	X
23.-24.10.	Springlehrgang mit Sönke Sönksen für eingeladene Jugendkader und Fördergruppenmitglieder. Hospitation für Trainer ist auf Anfrage möglich und gewünscht.	Reitsportpark Dallgow Bahnhofstraße 7, 14624 Dallgow-Döberitz	Zur kostenlosen Hospitation bitte anmelden bei Jasmin Boldt: Tel: 030 300 922 11, info@lpbb.de	X
NEU: Bitte beachten Sie unsere allgemeinen Teilnahmebedingungen und Informationen zum Datenschutz auf der nächsten Seite.				
Lehrkräfteausbildung				
18.-23.09.	FN Berittführer inkl. Prüfung	Reiter- und Erlebnisbauernhof Groß Briesen GmbH Kietz 11 14806 Groß Briesen	Tel.: 033846/ 41673 info@reiterhof-gross-briesen.de www.reiterhof-gross-briesen.de	
06.-11.11.	FN Trainerassistent im Pferdesport inkl. Prüfung			
17.-18. +23.-25.11.	FN Trainerassistent im Pferdesport inkl. Prüfung Lehrgangszeiten: 17.+18.11. - 10.00-16.30 Uhr; 23.11. – 17.00-19.15 Uhr; 24.11. – 09.30-14.45 Uhr; 25.11. Prüfung voraussichtlich am Vormittag	Reitclub Grunewald e.V. Hüttenweg 92 14193 Berlin	Büro RCG: Tel.: 030/ 81499043 mail@reitclub-gunewald.de Kosten: 320,00 € inkl. Prüfung für Nicht- Mitglieder im RCG (Mitglieder 290,00 €)	
Abzeichen				
29.10.-03.11.	Vorbereitungslehrgang mit Prüfung zum FN Basispass , Basispass + RA5 o. LA5, Longierabzeichen 5 o. 4 sowie Reitabzeichen 10-1 Lehrgangleitung: Antje Krabbe (Trainer A Leistungssport)	TI Pferdesport Berlin- Brandenburg e.V. Am Bahnhof 3 14621 Schönwalde- Glien	Anmeldung unter ti-pferdesport@web.de	
04.-06.11.	FN Longierabzeichenlehrgang LA 4 und 5 (Prüfung am 11.11.2018!)	Reiter- und Erlebnisbauernhof Groß Briesen GmbH Kietz 11 14806 Groß Briesen	Tel.: 033846/ 41673 info@reiterhof-gross-briesen.de www.reiterhof-gross-briesen.de	
16.-18.11.	FN Abzeichenlehrgang Bodenarbeit inkl. Prüfung			
23.-25.11. + 30.11.-02.12.	FN Basispass inkl. Prüfung (Vorbereitungs- und Abschlusslehrgang)			
28.11.- 02.12.	FN Basispass inkl. Prüfung			
11.-13.01. + 18.-20.01.2019	FN Basispass inkl. Prüfung (Vorbereitungs- und Abschlusslehrgang)			
16.-20.01.2019	FN Basispass inkl. Prüfung			
Regionalverband der RFV Berlin e.V.				
Die Fortbildungen sind für Berliner Kadermitglieder mit einem Pferd kostenlos! Wir bitten das Nennungsformular innerhalb der „Gelben Seiten“ oder der Homepage www.rvruf-berlin.de zu benutzen, und an die dem Lehrgang zugeordnete Email-Adresse zu senden. Die Anmeldungen werden in der Reihenfolge des Eingangsdatums berücksichtigt.. Überweisung auf das Konto des Regionalverbandes der Reit- und Fahrvereine Berlin e.V. bei der Commerzbank – IBAN: DE50 1008 0000 0815 3000 00 – BIC: DRESDEFF100 bis Anmeldeschluss, Anmeldungen ohne Überweisung werden nicht bearbeitet.				
09.-11.11.	Springenlehrgang mit Thomas Voß	Reiterhof Kühne-Sironski Alt-Lübars 27 13469 Berlin	Regine Andres info@stb-andres.de 3 TE 105,00 € Anmeldeschluss 01.11.2018	
10.-11.11.	Dressurlehrgang mit Henning Müller Mindestanf. Dressur Kl.A	Reiter-Verein Rudow Ostburger Weg 1 12355 Berlin	Manuela Jogsch manuela.jogsch@vodafone.de 2 TE 70,00 € Anmeldeschluss 01.11.2018	
08.-09.12.	Dressurlehrgang mit Henning Müller Mindestanf. Dressur Kl.A	Reiterhof Qualitz Alt-Lübars 21 13469 Berlin	Diana Borkowsky d.borkowsky@web.de 2 TE 70,00 € Anmeldeschluss 01.12.2018	
ACHTUNG: zu allen Lehrgängen ist der Pferdepass mitzubringen!				
Angebote unserer Mitglieder				
09.-11.	Dressur-Lehrgang „Richtig Reiten - eine Herausforderung“ mit Michael Putz	Pferdezentrum Bad Saarow Silberberg 1 15526 Bad Saarow	Franziska Görwitz franziska.goerwitz@fu-berlin.de Kosten: Reiter 330,00 € (zzgl. 59,00 € Pferde-Unterbringung), Zuschauer 25,00 €	X
10.-11.11. + 08.-09.12.	Dressur-Lehrgang mit Heike Kemmer	TI Pferdesport Berlin- Brandenburg e.V. Am Bahnhof 3 14621 Schönwalde-Glien	Anmeldung unter ti-pferdesport@web.de	



**Allgemeine Teilnahmebedingungen und Informationen zum Datenschutz
für Seminare und Lehrgänge
des Landesverbandes Pferdesport Berlin-Brandenburg e.V.**

Verbindliche Anmeldung

Ihre Anmeldung ist nur verbindlich mit Zahlung der Teilnehmergebühr. Die Zahlung ist ohne weitere Aufforderung zu leisten. Eine Rechnungsausstellung erfolgt in der Regel nicht. Bei Vergabe begrenzter Teilnehmerplätze haben die verbindlichen Anmeldungen Vorrang. Sollte ein Seminar ausgebucht sein, erhalten Sie umgehend eine Benachrichtigung. Bereits gezahlte Seminargebühren werden zurückerstattet. Dies gilt auch bei Absage eines Seminars bei zu geringer Teilnehmerzahl. Anmeldebestätigungen mit weiteren Informationen zum Seminarablauf werden ca. 14 Tage vor dem Seminartermin versandt.

Rücktritt

Bei Nichtteilnahme ohne vorherige Abmeldung oder verkürzter Teilnahme an einem Seminar werden die eingezahlten Gebühren nicht zurückerstattet.

Wir behalten uns vor, bei zu geringer Anmeldezahl oder aus anderen Gründen die von uns ausgeschriebenen Seminare abzusagen. In dem Fall wird Ihnen die volle Gebühr zurückerstattet.

Für unsere mehrtägigen Lehrgänge gelten die folgenden Regelungen:

Die Rücktrittserklärung muss fristgerecht und schriftlich erfolgen. Bei einer Abmeldung bis 2 Wochen vor Veranstaltungsbeginn ist in jedem Fall eine Bearbeitungsgebühr in Höhe von 15,00 € zu zahlen. Bei einer Abmeldung innerhalb von 2 Wochen vor Veranstaltungsbeginn sind 50 % der Lehrgangsgebühr zu zahlen. Bei Nichtteilnahme ohne Abmeldung oder Abbruch werden 100 % der Lehrgangsgebühr fällig. Bei Vorlage eines ärztlichen Attestes verringert sich die o.g. zu berechnende Gebühr jeweils um 20 %. Das Attest muss spätestens drei Tage nach Lehrgangsbeginn per Post, Fax oder E-Mail beim LPBB eingegangen sein.

Wir behalten uns vor, bei zu geringer Anmeldezahl oder aus anderen Gründen die von uns ausgeschriebenen Lehrgänge abzusagen. In dem Fall wird Ihnen die volle Gebühr zurückerstattet.

Fotos

Mit Anmeldung willigen die Teilnehmenden in die Anfertigung von Personenabbildungen seitens des Landesverbandes Pferdesport Berlin-Brandenburg e.V. und die Veröffentlichung der Abbildungen in den Medien des LPBB (z.B. Homepage) und der Verbandszeitschrift „Reiten und Zucht in Brandenburg-Anhalt“ ein. Die Rechtseinräumung erfolgt ohne Vergütung und umfasst das Recht zur Bearbeitung, soweit die Bearbeitung nicht Entstellung ist. Sollten Sie beim Besuch einer unserer Veranstaltungen nicht fotografiert werden wollen, geben Sie bitte vor der Veranstaltung Bescheid.

Zweck der Datenerhebung, Speicherung und Weitergabe Ihrer Daten

Die Erhebung Ihrer Daten laut Anmeldeformular dient der Registrierung Ihrer Anmeldung zu einem unserer Seminare bzw. Lehrgänge. Mit der Anmeldung erklärt sich die Teilnehmerin/der Teilnehmer mit der Speicherung und Verarbeitung der personenbezogenen Daten (Vor- und Nachname, Anschrift, Telefonnummer, Geburtsdatum, E-Mail) für Zwecke der Veranstaltungsabwicklung und der Zusendung späterer Informationen einverstanden. Informationen werden in der Regel per E-Mail versandt.

Die Daten bleiben zum Zweck der Dokumentation bei Abrechnung über öffentliche Mittel bis zu 10 Jahren nach der Teilnahme an einer Maßnahme gespeichert.

Die Registrierung erfolgt in einem Verbandsverwaltungsprogramm, das einen Datenaustausch mit der EDV der Deutschen Reiterlichen Vereinigung e.V. (FN), Freiherr-von-Langen-Straße 13, 48231 Warendorf durchführt. Namens- und Anschriftendaten werden während der Eintragung in die Teilnehmerlisten den anderen Seminarteilnehmern zugänglich gemacht. Jede sonstige Weitergabe an Dritte ist ausgeschlossen.

Eine anderweitige, über die Erfüllung seiner satzungsgemäßen Aufgaben und Zwecke hinausgehende Datenverarbeitung oder Nutzung (z. B. zu Werbezwecken) ist dem LPBB nur erlaubt, sofern er aus gesetzlichen / rechtlichen Gründen hierzu verpflichtet ist oder Sie Ihre Einwilligung gegeben haben. Ein Datenverkauf findet nicht statt.

Sie haben im Rahmen der gesetzlichen Vorschriften des Bundesdatenschutzgesetzes (insbesondere §§ 34 und 35) das Recht auf Auskunft über die zu Ihrer Person gespeicherten Daten, deren Empfänger und den Zweck der Speicherung sowie auf Berichtigung, Löschung oder Sperrung Ihrer Daten. Das Recht auf Widerspruch gegen die Verarbeitung der personenbezogenen Daten gemäß § 36 BDSG kann von Ihnen zu jeder Zeit ausgeübt werden.

Sie können Ihre Rechte geltend machen, indem Sie sich an die verantwortliche Stelle wenden:

Landesverband Pferdesport Berlin-Brandenburg e.V. – Geschäftsstelle –

Passenheimer Str. 30, 14053 Berlin; E-Mail: info@lpbb.de oder FAX: 030/ 300 922 20



DEUTSCHE REITERLICHE VEREINIGUNG E.V.
Bundesverband für Pferdesport und Pferdezucht – Fédération Equestre Nationale (FN)



FN-LV Berlin-Brandenburg-Initiative: 3. Basis- und Schulpferdeausbilder-Seminar „Zwei lockere Partner - Nur losgelassene Reiter und Pferde können sich verstehen“

Die Deutsche Reiterliche Vereinigung und der Pferdesportverband Berlin-Brandenburg laden Sie herzlich ein:

Datum	Sonntag, 21.10.2018
Uhrzeit	10.00 bis ca. 16.30 Uhr
Ort	Reiterhaus/ Reitanlagen am Olympiastadion/ Reitanlage Pichelsberg, 14053 Berlin, Passenheimer Str. 30
Ablauf	Vormittag: Theorieteil-(Imbiss)–Nachmittag: Praxisteil
Referent	Martin Plewa
Seminargebühr:	PM 55 Euro, Nicht-PM 65 Euro (PM = Persönliche Mitglieder der FN) inkl. Mittagsimbiss und Seminargetränke <i>Die Teilnehmerzahl ist auf 60 Teilnehmer begrenzt!</i>
Lerneinheiten	6 Lerneinheiten (Profil 3)



Losgelassenheit - die Basis jeder Ausbildung

Dem Reiter mit dem Pferd in jeder Phase zur Losgelassenheit zu verhelfen ist Grundlagenausbildung. Die wichtigste Voraussetzung einen losgelassenen Sitz zu erreichen: das sich losgelassen bewegende Pferd. Hier fängt die doppelte Aufgabenstellung für den Ausbilder an: Pferd und Reiter zu lösen, eine sehr komplexe tägliche Herausforderung! Wie bekommt man es für zwei Lebewesen mit unterschiedlichen Bewegungsabläufen gleichzeitig hin?

Gefragt ist: Schnelles Erkennen und Bewegungssehen beim Zwei- und Vierbeiner, ein schnelles Finden der Ursache(n) bei Verspannung, die schnelle Korrektur mit einer breiten Palette an zur Verfügung stehenden Methoden. Kenntnisse darüber, wie Bewegung entsteht, wie das Gehirn Bewegung lernt und speichert, wie Muskelarbeit und Reizleitung funktioniert.

Losgelassenheit bleibt ein Dauerthema, jeden Tag, in jeder Ausbildungsphase. Warum so wichtig? Findet der Reiter nicht in die Pferdebewegung, bekommt er kein Gefühl für eine effektive, zeitpunktgenaue Einwirkung und Hilfengebung, seinem Pferd wird es schwer fallen loszulassen. Die Hilfengebung wird zu Missverständnissen und Fehlreaktionen führen. Wie dieser Negativkreislauf möglichst gar nicht erst entsteht bzw. wie er durchbrochen werden kann, wird Ihnen in Theorie und Praxis, dicht am Ausbilder-Alltag, von Martin Plewa sehr konkret vermittelt.

(Änderungen vorbehalten)



Unser Referent

Martin Plewa: Pferdewirtschaftsmeister, hoch erfolgreich im Vielseitigkeitssattel, Züchter und Pferdebesitzer. Als Pädagoge am Gymnasium in Versmold und langjährig im Spitzensport als Bundestrainer Vielseitigkeit tätig. Mit hohem Basisbezug durch die Tätigkeit als Schulleiter an der Westfälischen Reit- und Fahrschule Münster von 2001-2014. Seine Erfahrung mit den ca. 60 Schulpferden der Schule, mit den Angeboten in der Basisausbildung für alle Ausbildungsstufen und alle Altersklassen machen ihn zu einem hochkompetenten Ansprechpartner auch in diesem Bereich. Heute ist er neben Seminaren, Vorträgen, Lehrgängen und Gutachten in Ausbildungsgremien und in der Aktualisierung von Fachliteratur sehr gefragt. Seine Mitwirkung bei der Bearbeitung der FN-Richtlinien für Reiten und Fahren ist nur ein Beispiel.

So melden Sie sich an (Achtung: begrenzte Teilnehmerzahl: 60)

- ➔ Online mit Zahlung per Lastschrift, Kreditkarte oder Online-Bezahlsystem PayPal: www.pferd-aktuell.de/fn-service/veranstaltungskalender/veranstaltungskalender
- ➔ Schriftlich mit untenstehendem Anmeldeformular und Zahlung per Lastschrift. Eine verbindliche Anmeldung ist bis zum **11.10. 2018** möglich. Ihr Ticket erhalten Sie wahlweise per E-Mail oder per Post. Anmeldungen können nicht storniert werden. (Teilnehmer, die nicht mehr berücksichtigt werden können, erhalten eine Absage).

Anmeldeformular



Bitte senden an: Deutsche Reiterliche Vereinigung e.V., FN-Seminarteam, 48229 Warendorf
oder per Fax: 02581/6362100 oder E-Mail: seminare@fn-dokr.de

**FN-LV Berlin-Brandenburg-Initiative: 3. Basis- und Schulpferdeausbilder-Seminar
„Zwei lockere Partner - Nur losgelassene Reiter und Pferde können sich verstehen“
mit Martin Plewa am 21.10.2018 in Berlin (Reiterhaus und Reitanlage am Olympiastadion)**

Rechnungsadresse:

Name, Vorname: _____ Geburtsdatum: _____

Straße, Nr.: _____ PLZ / Ort: _____

Ticket an folgende E-Mail-Adresse senden: _____ @ _____

SEPA Lastschriftmandat: (Gläubiger Identifikationsnummer: DE21ZZZ00000735433)

Der Betrag in Höhe von _____ € soll von der Deutschen Reiterlichen Vereinigung e.V. von meinem unten angegebenen Konto per einmaliger Einzugsermächtigung abgebucht werden:

IBAN: DE __ | ____ | ____ | ____ | ____ | __ BIC: _____

Ich melde folgenden Teilnehmer an (je Teilnehmer bitte einen Vordruck verwenden):

Name, Vorname (wenn abweichend von der Rechnungsadresse)

Geburtsdatum: . _____

PLZ / Ort: _____ / _____ Straße, Nr.: _____

Datum

Unterschrift



Für Trainer und Übungsleiter

„English for Horse People“ - Riding Instructions -

25. Oktober 2018

18:00 – ca. 21:00 Uhr

Reiterhaus Berlin, Passenheimer Str. 30 - 14053 Berlin

Referentin: **Monika Laarmann** (Fachübersetzerin Wirtschaft/Recht/Pferdesport)

Sie bekommen immer wieder Anfragen zu Reitunterricht in englischer Sprache? Sie würden gerne Ihren Kundenkreis erweitern, haben aber Bedenken wegen der Fachsprache? *„Ist schon länger her mit der Schule und außerdem fehlen mir die speziellen Vokabeln“:*

Dann ist dieses Seminar genau richtig für Sie. Wir erarbeiten einen fachspezifischen Wortschatz rund um die Unterrichtserteilung, den wir gemeinsam im Seminarraum auffrischen und/oder vertiefen. Anschließend wird dieser Wortschatz in Gruppenarbeit praktisch angewandt.

Die Referentin Monika Laarmann ist ambitionierte Freizeitreiterin mit eigenem Pferd und Übersetzerin zahlreicher Pferdebücher (Näheres zur Referentin unter www.monikalaarmann.de)

Das Seminar ist anerkannt zur Lizenz-Verlängerung mit **4 LE** (Lerneinheiten) im Profil 3. Wir bitten um **Anmeldung bis zum 09.10.2018** Die Teilnahmegebühr beträgt für **Vereinsmitglieder aus dem Verbandsbereich Berlin-Brandenburg 30,00 €**, für andere 45,00 €. Die Anmeldung ist nur verbindlich mit der Zahlung der Teilnahmegebühr und erfolgt per Überweisung. Bankverbindung: Sparkasse Spree-Neiße, IBAN: DE68 1805 0000 3212 100760, SWIFT-BIC: WELADED1CBN.

Fax: (0 30) 30 09 22-20, Tel.: (0 30) 30 09 22-15 (C. Büchling), E-Mail: buechling@lpbb.de

!! Die Teilnehmerzahl ist begrenzt !!

✂-----✂----- bitte ausschneiden und absenden -----✂-----✂-----

„English for Horse People - Riding instructions“

Ich melde mich verbindlich an zum Seminar am **25. Oktober 2018**, die Teilnahmegebühr in Höhe von € 30,00 € 45,00 wird auf das Konto des Landesverbandes überwiesen.

Name: Geburtsdatum:

Straße: PLZ/Ort:

Telefon: E-Mail:

Verein: Funktion:

Die allgemeinen Teilnahmebedingungen und Informationen zum Datenschutz habe ich gelesen und bin einverstanden.

Datum: Unterschrift:

Einsenden an den Landesverband Pferdesport Berlin-Brandenburg, Passenheimer Straße 30, 14053 Berlin

- auch per FAX oder E-Mail möglich! -



DEUTSCHE REITERLICHE VEREINIGUNG E.V.
Bundesverband für Pferdesport und Pferdezucht – Fédération Equestre Nationale (FN)



Die Persönlichen Mitglieder sind ...

Näher am *Polizeipferd.*

PM-Exkursion: Polizeireiterstaffel Stahnsdorf - Pferde auf Extremsituationen vorbereiten

Die Persönlichen Mitglieder in Berlin-Brandenburg laden gemeinsam mit dem Landesverband Pferdesport Berlin-Brandenburg alle Interessierten zum PM-Exkursion ein.

Datum	Freitag, 02.11.2018
Uhrzeit	09.30 bis etwa 11.30 Uhr
Ort	Polizeidirektion Stahnsdorf - Polizeireiterstaffel in 14532 Stahnsdorf
Referent	Polizeireiterstaffel Stahnsdorf
Teilnehmerbeitrag	exklusiv für PM und kostenlos Kinder bis 12 Jahre/PM bis 18 Jahre kostenfrei

Lautes Dröhnen...viele Schreie...! Aber die Pferde der Polizeireiterstaffel Stahnsdorf lassen sich nicht aus der Ruhe bringen. Ob auf Volksfesten oder Demonstrationen: Die Pferde zeigen sich stets gelassen und gehorsam. Wie man Pferde auf diese ungewöhnlichen Situationen oder auf Ritte im Gelände und Straßenverkehr vorbereitet, demonstrieren die Reiter der Polizeireiterstaffel Stahnsdorf. Die Veranstaltung beginnt mit einer Führung durch die Anlage. Im Anschluss folgt eine praktische Demonstration zur Ausbildung und zum Training der Polizeipferde. Die Fachtagung endet mit einem Vortrag über die Polizeireiterstaffel. Heinz Kremer und Nadine Steputtis gehen hier auf Ausbildung, Organisation und Aufgabenbereiche der Reiterstaffel ein. Im Anschluss haben die Veranstaltungsteilnehmer die Möglichkeit Fragen zu stellen. Die Teilnahme ist exklusiv für PM und ist kostenlos, bedarf aber der vorherigen Anmeldung. Die Teilnehmerzahl ist auf 30 Teilnehmer begrenzt. Anmeldungen werden entsprechend der Reihenfolge ihres Eingangs berücksichtigt. Teilnahme anderer Personen nur auf Empfehlung der Polizeireiterstaffel möglich.

Freiherr-von-Langen-Str. 13
48231 Warendorf
Tel. +49 (0) 2581 6362-0
Fax +49 (0) 2581 62144
fn@fn-dokr.de
www.pferd-aktuell.de

Vereinsregister Amtsgericht
Münster VR 60393
UST-IdNr.: DE 126734145
Steuer-Nr.: 348/5809/0112

Geschäftsführender Vorstand
Sönke Lauterbach (Vorsitzender)
Dr. Dennis Peiler (stellv. Vors.)
Dr. Klaus Miesner (Mitglied)
Rainer Reisch (Mitglied)

Sparkasse Münsterland Ost
IBAN DE14 4005 0150 0000 0060 15
BIC: WELADED1MST
Deutsche Kreditbank AG
IBAN DE15 1203 0000 1006 1157 76
BIC: BYLADEM1001

Volksbank eG
IBAN DE07 4126 2501 0006 2228 00
BIC: GENODEM1AHL





Die Referenten

Die Reiterstaffel der Bundespolizei wurde 1950 in Berlin gegründet und ist seit 2003 Teil der Bundespolizei. Zum Team der Reiterstaffel gehören ca. 40 Mitarbeiter, mehrheitlich Polizeireiter aber auch Pferdewirte und ein Hufbeschlagschmied. Polizeibeamte erhalten in der Reiterstaffel ihre Verwendungsfortbildung zum Polizeireiter und Pferde, Warmblüter und z. T. schwere Warmblüter, werden zu Dienstpferden ausgebildet. Aktuell sind 20 Dienstpferde im Bestand. Der Einsatz der Reiterstaffel erfolgt im gesamten Bundesgebiet, z. B. bei Versammlungen, Aufzügen Sportveranstaltungen, im Regierungsviertel in Berlin, an Bahnstrecken und Flughäfen. Referenten: Heinz Kremer, Leiter der Reiterstaffel und Nadine Steputtis, Reitlehrerin.

So melden Sie sich an

- ➔ Online mit Zahlung per Lastschrift, Kreditkarte oder Online-Bezahlsystem PayPal im FN-Shop unter: www.pferd-aktuell.de/shop (Tickets für Veranstaltungen).
- ➔ Schriftlich mit untenstehendem Anmeldeformular und Zahlung per Lastschrift.

Eine verbindliche Anmeldung ist bis spätestens drei Werktage (Ticketversand per Post fünf Werktage) vor der Veranstaltung erforderlich. Ihr Ticket erhalten Sie wahlweise per E-Mail oder per Post. Anmeldungen können nicht storniert werden.

Anmeldeformular

Bitte senden an: Deutsche Reiterliche Vereinigung e.V., Bereich Persönliche Mitglieder, 48229 Warendorf oder per Fax: 02581/6362100 oder E-Mail: seminare@fn-dokr.de

Anmeldung zum PM-Exkursion „**Polizeireiterstaffel Stahnsdorf - Pferde auf Extremsituationen vorbereiten**“ am 02.11.2018 in Stahnsdorf

Rechnungsadresse:

Name, Vorname: Geburtsdatum:

Straße, Nr.: PLZ / Ort:

Ticket an folgende E-Mail-Adresse senden:

SEPA Lastschriftmandat: (Gläubiger Identifikationsnummer: DE21ZZZ00000735433)

Der Gesamtbetrag in Höhe von _____ € soll von der Deutschen Reiterlichen Vereinigung e.V. von meinem unten angegebenen Konto per einmaliger Einzugsermächtigung abgebucht werden:

IBAN: DE _____ BIC: _____

Ich melde folgende Teilnehmer an:

_____ **PM mit Mitgliedsnummer(n):** _____

_____ **Nicht-PM :** Name, Vorname: Geburtsdatum:

PLZ / Ort: Straße, Nr.:

(Daten weiterer Nicht-PM bitte auf gesondertem Blatt nennen)

_____ **PM bis 18 Jahre mit Mitgliedsnummer(n):** _____

_____ **Kinder unter 12 Jahre:** Name, Vorname:

Geburtsdatum:

(Daten weiterer Kinder bitte auf gesondertem Blatt nennen)

_____ Datum

_____ Unterschrift